ab 6

Nr. 826 – Des Himmels Schöpfer

Malen/ Basteln

Großes weißes Blatt, Stifte, blaues und grünes Papier für Wasser und Land, eine Sonne aus Papier, Blumen und Bäume aus Papier, Fische und Tiere aus Papier oder Aufkleber oder Spielfiguren, 2 Menschen (als Bild oder als Figuren)
Oder selber malen lassen

Bibeltext:

In der Bibel steht...
dass Gott die Welt gemacht hat. Denn es gab einmal gar nichts.
„Die Erde aber war wüst und wirr."

Zu Beginn ist auf der Erde alles öde, verwirrend, ungeordnet – nicht schön anzusehen und lebensfeindlich. Ein Durcheinander, in dem man weder leben kann noch leben möchte.

Aber es gab Gott.

„Gott sprach: Es werde Licht. Und es wurde Licht.
Gott sah, dass das Licht gut war. Gott schied das Licht von der Finsternis und Gott nannte das Licht Tag und die Finsternis nannte er Nacht. Es wurde Abend und es wurde Morgen: erster Tag."

Ein großes weißes Blatt in die Mitte legen.

„Dann sprach Gott: Ein Gewölbe entstehe mitten im Wasser und scheide Wasser von Wasser. Gott machte also das Gewölbe und schied das Wasser unterhalb des Gewölbes vom Wasser oberhalb des Gewölbes. So geschah es und Gott nannte das Gewölbe Himmel. Es wurde Abend und es wurde Morgen: zweiter Tag."

Auf dem Blatt in der Mitte eine Linie malen, die Himmel und Erde trennt.

„Dann sprach Gott: Das Wasser unterhalb des Himmels sammle sich an einem Ort, damit das Trockene sichtbar werde. So geschah es.
Das Trockene nannte Gott Land und das angesammelte Wasser nannte er Meer. Gott sah, dass es gut war."

Unten an einer Seite mit blauem Papier das Meer kleben und an der anderen Seite mit grünem Papier das Land.

„Dann sprach Gott: Das Land lasse junges Grün wachsen, alle Arten von Pflanzen, die Samen tragen, und von Bäumen, die auf der Erde Früchte bringen mit ihrem Samen darin. So geschah es.

Gott sah, dass es gut war. Es wurde Abend und es wurde Morgen: dritter Tag."

Kinder dürfen Bäume und Blumen auf das Land kleben.

„Dann sprach Gott: Lichter sollen am Himmelsgewölbe sein, um Tag und Nacht zu scheiden. Sie sollen Zeichen sein und zur Bestimmung von Festzeiten, von Tagen und Jahren dienen. Gott machte die beiden großen Lichter, das größere, das über den Tag herrscht, das kleinere, das über die Nacht herrscht, auch die Sterne.
Gott setzte die Lichter an das Himmelsgewölbe, damit sie über die Erde hin leuchten.
Gott sah, dass es gut war. Es wurde Abend und es wurde Morgen: vierter Tag."

Die Kinder dürfen die Sonne, Mond und Sterne aufkleben.

„Dann sprach Gott: Das Wasser wimmle von lebendigen Wesen und Vögel sollen über dem Land am Himmelsgewölbe dahinfliegen.
Gott schuf alle Arten von großen Seetieren und anderen Lebewesen, von denen das Wasser wimmelt, und alle Arten von gefiederten Vögeln. Gott sah, dass es gut war.
Gott segnete sie und sprach: Seid fruchtbar und vermehrt euch und bevölkert das Wasser im Meer und die Vögel sollen sich auf dem Land vermehren.
Es wurde Abend und es wurde Morgen: fünfter Tag."

Vögel in die Luft und Fische ins Wasser malen oder aufkleben.

„Dann sprach Gott: Das Land bringe alle Arten von lebendigen Wesen hervor, von Vieh, von Kriechtieren und von Tieren des Feldes. So geschah es.
Gott machte alle Arten von Tieren des Feldes, alle Arten von Vieh und alle Arten von Kriechtieren auf dem Erdboden. Gott sah, dass es gut war."

Die Kinder dürfen die Tiere aufs Land kleben (oder legen).

Aber jetzt kam noch etwas Wichtiges. Denn es fehlte immer noch etwas. Wisst ihr, was noch fehlte?

„Dann sprach Gott: Lasst uns Menschen machen als unser Abbild, uns ähnlich. Sie sollen herrschen über die Fische des Meeres, über die Vögel des Himmels, über das Vieh, über die ganze Erde und über alle Kriechtiere auf dem Land.
Gott schuf also den Menschen als sein Abbild; als Abbild Gottes schuf er ihn. Als Mann und Frau schuf er sie.
Gott segnete sie und Gott sprach zu ihnen: Seid fruchtbar und vermehrt euch, bevölkert die Erde, unterwerft sie euch und herrscht über die Fische des Meeres, über die Vögel des Himmels und über alle Tiere, die sich auf dem Land regen.
Gott sah alles an, was er gemacht hatte: Es war sehr gut. Es wurde Abend und es wurde Morgen: der sechste Tag."

Menschen kommen dazu.

Jetzt schaute Gott sich alles an und war sehr zufrieden. Er sagte: Ja, das ist alles sehr gut geworden. Und so freute er sich darüber. Gott hat alles wunderbar gemacht, nicht nur die Tiere oder Pflanzen, sondern auch dich. Deshalb ruhte er sich am siebten Tag aus.

„Am siebten Tag vollendete Gott das Werk, das er geschaffen hatte, und er ruhte am siebten Tag, nachdem er sein ganzes Werk vollbracht hatte.
Und Gott segnete den siebten Tag und erklärte ihn für heilig; denn an ihm ruhte Gott, nachdem er das ganze Werk der Schöpfung vollendet hatte."

Gebet

Danke, lieber Vater im Himmel, dass du alles so schön gemacht hast. Danke, dass du auch mich und jedes Kind hier wunderbar gemacht hast. Amen

Spiel

Tiere raten.
Das Geräusch von Tieren nachahmen. Die Kinder sollen raten, welches Tier es ist.

Ausflug

www.erlebnis-schoepfung.de